

### Stückliste / Items :

1	Zelt	tent	
1	Packsack Zelt	bag for tent	
1/2/2*	Packsäcke Gerüst	bags for frame	
1	Packsack Zubehör	bag for accessories	
8/10/12*	Dachstangen 2,44 m	poles 2,44 m	A
9/12/15*	Dachstangen 1,94 m	poles 1,94 m	B
8/10/12*	Stützstangen mit Bodenplatte 1,94 m	poles with base plates 1,73 m	C
6	Knotenstücke 3-armig	frame joints (3 connection pieces)	D
6/9/12*	Knotenstücke 4-armig	frame joints (4 connection pieces)	E
8/10/12*	Rundstahlpflocke 30 cm für die Bodenplatten	pegs (30 cm) for base plates	F
19/21/23*	Pflocke T-Profil 30 cm zum Befestigen der Zelthaut	T-pegs 30 cm for tent	G

\* Mengen / Quantities SG300 / SG400 / SG 500

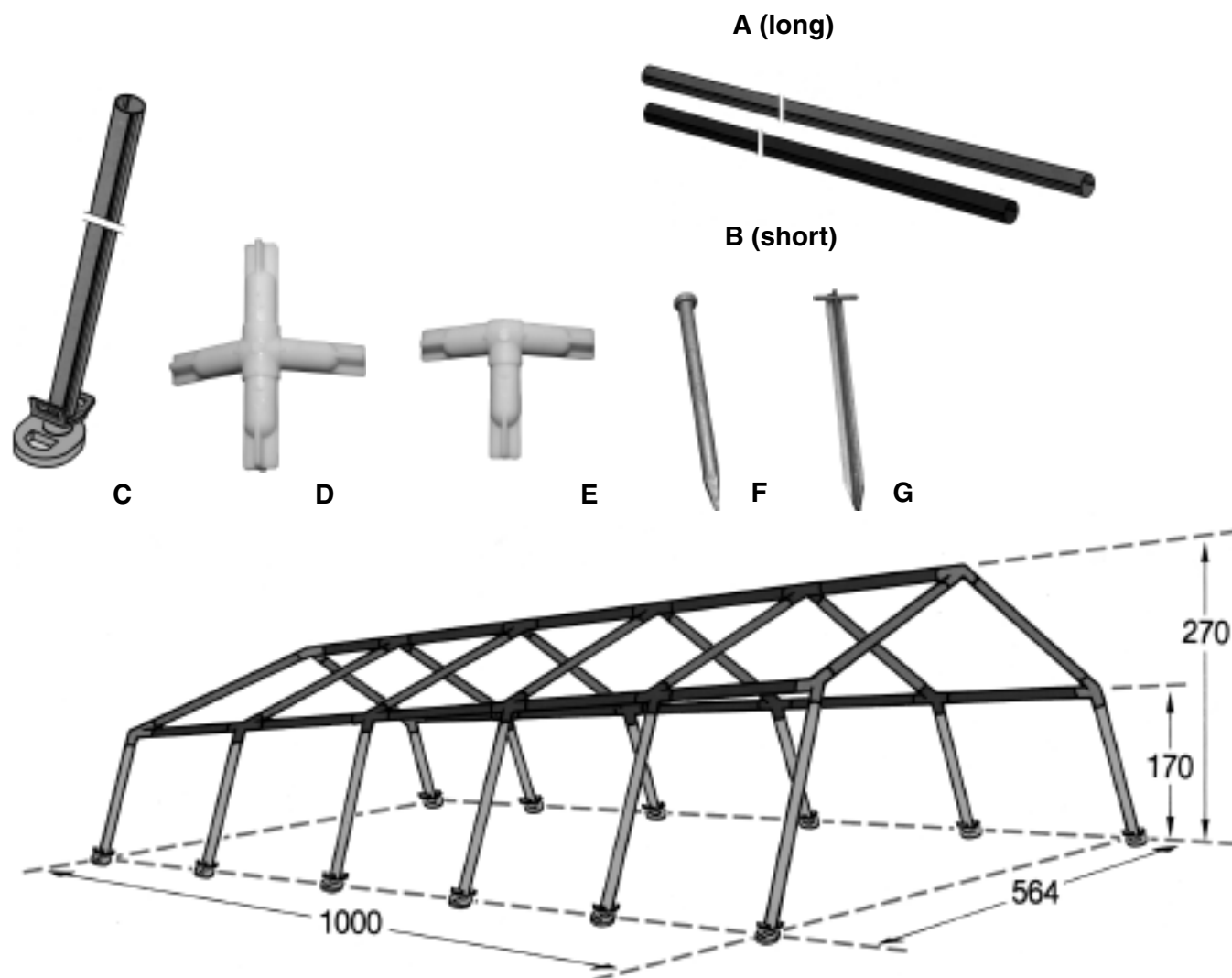




Abb. 1 / Fig. 1



Abb. 5 / Fig. 5



Abb. 2 / Fig. 2



Abb. 6 / Fig. 6

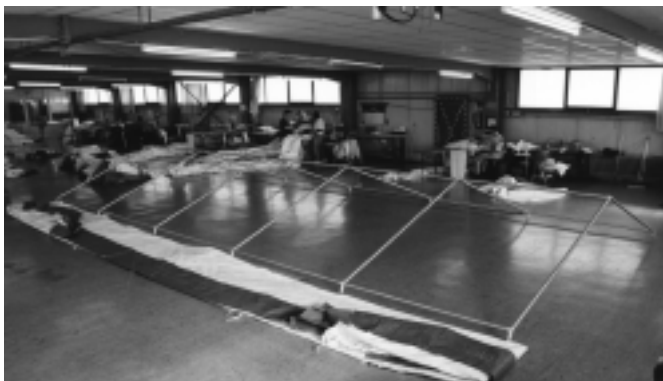


Abb. 3 / Fig. 3



Abb. 7 / Fig. 7



### Anleitung :

Zuerst werden die Gerüstrohre und Knotenstücke auf dem Boden verteilt. Die dreiarmigen Knotenstücke gehören zu den Giebelseiten des Zeltes, die vierarmigen Knotenstücke zu den Mittelbindern.

Abb. 1 zeigt ein SG 500 Gerüst mit Knotenstücken.

Es werden zunächst nur die Dach- und Traufrohre zusammengesteckt. Ein Feld muß fertig zusammengesteckt sein, bevor mit dem Aufbau des nächsten Feldes begonnen wird (Abb. 2).

Nun kann die Zelthaut auf das Gerüst gelegt werden. Sie wird neben dem Gerüst ausgerollt (Abb. 3) und anschließend so auf das Gerüst gelegt, daß die Firstverstärkung genau mittig auf dem Firstrohr liegt (Abb. 4). Die Seiten werden so weit hochgeschlagen, daß die Traufenrohre freiliegen. Wenn die Gefahr der Verschmutzung besteht, kann die Zelthaut auch auf dem Firstrohr ausgerollt und von dort aus nach rechts und links ausgebreitet werden.

Das Gerüst wird jetzt einseitig angehoben und zwar gleichzeitig und gleichmäßig an den seitlichen Knotenstücken. Die Seitenstützen werden mit nach außen zeigenden Bodenplatten aufgesteckt und die Zelthaut an dieser Seite heruntergezogen. Die Zelthaut kann sofort mit den Schnallgurten an den Bodenplatten befestigt werden (Abb. 5 und 6). Verfahren Sie mit der anderen Zeltseite auch so.

**Es ist wichtig, daß beim Aufziehen einer neuen Zelthaut alle Bodenverbindungen nur wenig gespannt werden, damit das Gewebe, das durch Aufnahme von Feuchtigkeit noch einläuft, sich dem Gerüst anpassen kann und die Nähte sich schließen können.**

Bevor das Gerüst verankert wird, muß es genau ausgerichtet werden. Dabei muß der Eingang ganz geschlossen sein.

Nach der Verankerung des Gerüsts muß sich der Eingang mühelos öffnen und schließen lassen .

### Instructions :

First of all spread out all pieces of the frame on the ground. Distribute the frame joints (fork pieces). The frame joints with three connections belong to the front and the back-side of the tent whereas those with four connections belong to the middle joints.

Fig. 1 shows a SG 500 frame.

To begin with only the roof poles and connections are assembled. **Starting from one end** one square must be completed before the next can be started with.

**The upright poles are not used at this stage.** See Fig. 2.

Now the tent can be placed over the frame. To do so unroll the tent alongside the frame and then lay it over the frame so that the ridge reinforcement lies on the ridge poles. See Fig. 4.

The tent walls should be folded up far enough so they don't cover the lower edges of the roof frame. If the tent can be soiled by unrolling it on the ground it can be placed over the ridge poles and spread to the right and to the left from there.

The roof frame may now be raised on one side by lifting up the joints at both ends to the same height at the same time.

Fit the upright poles with base plates. Then draw down the tent on that side and fasten tapes to the base plates. See Fig. 5 and Fig.6.

Now do the same on the other side.

**When fitting a new tent it is important that the base tapes are only under slight tension so that when the material shrinks, e.g. because of moisture the tent fits the frame well and the seams can close up.**

Before finally securing the frame make sure it is properly aligned. Due to the elasticity of the poles and the weight of the tent the frame spreads outward and has to be drawn in again to the supposed width.

When doing this the tent door must be closed.

After the tent has been fastened it must be possible to open and to close the entrance without force.